

MANUELLES SCHWEISSEN AUF TOP-NIVEAU

AMAFILTER® SETZT AUF DIE NEUE INVERTERGENERATION IQS

Als eines der ersten Unternehmen in Europa hat das Werk im niederländischen Lochem drei Anlagen der neuen iQS-Serie von Lorch Schweißtechnik in ihren Produktionsbetrieb integriert. Spezialisiert hat sich Amafilter® auf die Entwicklung und Herstellung von Filtrationsanlagen zur Trennung von Feststoffen in Flüssigkeiten. Gefertigt werden Druckbehälter in verschiedensten Größen – von einem Durchmesser mit 219 Millimetern bis zu zwei Metern, die einem Innendruck von -1 bar bis zu 6 bar und Temperaturen von 10 bis 150 Grad Celsius standhalten. Da Amafilter® hauptsächlich Filtrationslösungen für Unternehmen aus den Bereichen Lebensmittel und Getränke, Chemie, Biokraftstoffe und Schwefel anbietet, sind vorwiegend rostfreie Stähle (V2A, V4A, Duplex und Super Duplex) im Einsatz, was die Anforderungen an den Schweißer nochmals deutlich erhöht. Etwa 200 Filteranlagen werden pro Jahr gefertigt, 70 Prozent der Schweißnähte werden dabei von Hand geschweißt. Im täglichen

Einsatz überzeugen die iQS-Anlagen nicht nur durch eine sehr hohe Schweißperformance. Auch die neuen digitalen Features steigern die Effizienz und Effektivität der Schweißarbeiten bei Amafilter® deutlich.

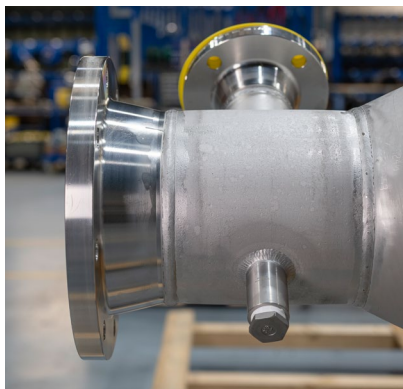
UNSER KUNDE AUF EINEN BLICK

AMAFILTER® (Teil der Filtration Group)

- Lochem, Niederlande
- Filtration Group gesamt: 7.208 Mitarbeiter
- Fertigung von Hightechprodukten für die Chemie-, Lebensmittel- und Bergbaubranche
- www.amafiltration.com/



Die Druckbehälter erreichen bis zu zwei Meter Durchmesser und müssen teilweise einem Druck von 6 bar standhalten.



Exzellente Schweißnähte sind die Voraussetzung bei jedem Bauteil. Dank exzellenter Pulstechnik und stabilem Lichtbogen, wie sie die neue iQS bietet, sind auch die hohen Anforderungen von Edelstahl kein Problem beim Schweißen.



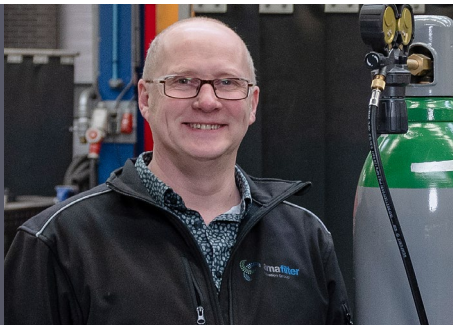
Bestnoten: Schlanker Brennergriff, stabiler und ruhiger Lichtbogen, perfekte Gasabdeckung: der neue iQ LMS Performance Brenner, der serienmäßig mit der iQS ausgeliefert wird, trägt zu einem optimalen Schweißergebnis und einem ermüdungsfreien Arbeiten bei.

MIG-MAG-Schweißen in höchster Perfektion

INTELLIGENTE VERNETZUNG UND HIGH-END TECHNOLOGIE FÜR MAXIMALE EFFIZIENZ

Durch den Einsatz einer neuen Invertergeneration bei der iQS-Serie laufen die Prozesse stabiler und ruhiger. Parameter lassen sich stufenlos einstellen und eine neu entwickelte RCS-Technologie erleichtert das Kurzlichtbogenschweißen. Das ermöglicht auch bei sehr dünnen Blechen eine saubere, spritzerarme Verarbeitung. Wegen der höheren Schweißtemperaturen und der hohen Wärmeleitfähigkeit der Edelstähle wird bei Amafilter ausschließlich im Pulsverfahren geschweißt. Die iQS liefert hier einen besonders stabilen Lichtbogen und auch die Wärmeeinbringung lässt sich optimal einstellen, was zu weniger Nacharbeit und zu exzellenten Schweißnähten führt. Zusätzlich zeichnet sich die iQS durch eine deutlich vereinfachte Vernetzung aus: Ethernet, WLAN-

on-board und der direkte Zugang zu Lorch Connect ermöglichen das schnelle Aufspielen neuer Schweißprozesse und Updates – auch im aktiven Fertigungsprozess. So bleibt die Anlage stets aktuell. Schweißdaten lassen sich automatisch erfassen und auswerten, was insbesondere im prüfpflichtigen Bereich mehr Sicherheit und Komfort bietet. Und auch in Bezug auf den Service der Maschinen hat dies einen großen Vorteil, da etwaige Probleme mit der Anlage auf schnellstem Wege umgehend digital gelöst werden können. Die innovative Smart Process Control Engine (SPC), eine von Lorch entwickelte High-End Technologie, ermöglicht es außerdem, Schweißprozesse schneller zu entwickeln und auf die Anlage zu übertragen.



„Von der Qualität und den Möglichkeiten der iQS sind wir absolut beeindruckt. Sie bietet eine Schweißperformance, die ihresgleichen sucht und ist dabei einfach zu bedienen. Und sie gibt uns aufgrund ihrer digitalen Möglichkeiten die Sicherheit, auch in Zukunft für die sich stetig ändernden Marktanforderungen bestens gewappnet zu sein.“

– Rutger Brouwers, Quality Control Engineer

FAKTEN

- Sehr hohe Schweißperformance
- Einfaches Kurzlichtbogenschweißen durch RCS-Technologie
- Besonders stabiler Lichtbogen beim Pulsschweißen
- Saubere Schweißnähte
- Vereinfachte Vernetzung ermöglicht das schnelle Aufspielen neuer Schweißprozesse und Updates
- Automatisches Auslesen der Schweißdaten erhöht die Sicherheit
- Schnellere Entwicklung und Übertragung neuer Schweißprozesse dank Smart Process Control Engine

